

Allgemeines

Der Aero-868 ist eine drahtlos arbeitende Sonnen-/Windsteuerung für Ihre Markise.

Integrierte Solarzellen ermöglichen eine autarke Gerätefunktion. Mittels Funk (Frequenz 868,3 MHz) werden Signale zwischen dem Aero-868 und dem Empfänger übertragen.

Wichtig!

Der Aero-868/Aero-868 Plus funktioniert nur in Verbindung mit Funkempfängern des elero Funksystems ProLine-868.

Eine manuelle Bedienung erfolgt über einen Hand-/Wandsender. Dieser ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Besonderheiten Aero-868 Plus

Der Aero-868 Plus ist mit einem zusätzlichen Energiespeicher und einer zusätzlichen Solarzelle ausgestattet.

Der Aero-868 Plus eignet sich für Markisen und Jalousien.

Empfehlung: Um die Sonnenfunktion zu deaktivieren, benutzen Sie bitte einen LumeroTel oder VarioTel Plus Handsender.

Sicherheitshinweise



Warnung!

Wichtige Sicherheitshinweise!

Befolgen Sie nachfolgende Anweisungen.

- Verwenden Sie nur unveränderte elero Originalteile.
- Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlage fern.
- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.
- Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.
- Wird die Anlage durch ein oder mehrere Geräte gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.
- Gerät enthält verschluckbare Kleinteile.
- Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen.
- Es ist zu beachten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und die baulichen Maßnahmen begrenzt ist.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Aero-868 darf **nur** für die Ansteuerung von Markisen verwendet werden.

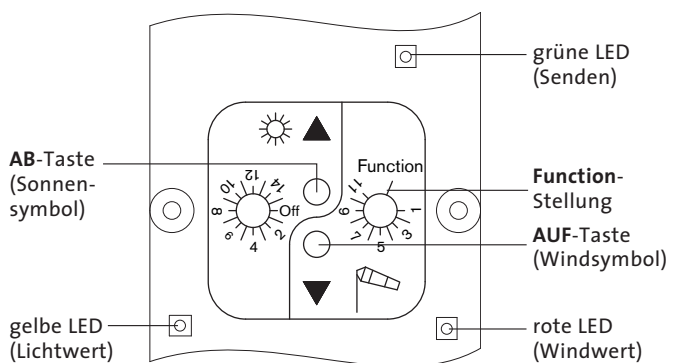
Aero-868 nicht für Sichtschutz geeignet, nur zur Beschattung.

Hinweis: Gehäuse darf Kondenswasser zeigen.

Der Aero-868 Plus darf **nur** für die Ansteuerung von Markisen und Jalousien verwendet werden

Der Anschluss von Fremdgeräten muss in Rücksprache mit dem Fachhandel durchgeführt werden.

- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit einem erhöhtem Störfaktor betrieben werden dürfen. (z. B. Krankenhäuser, Flughäfen . . .).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Handsender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Funkmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen), die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden.
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.



Gerätefunktion

Lichtintensität und Windgeschwindigkeit werden in Intervallen gemessen und mit den Sollwerten verglichen.

Helligkeit über eingestelltem Wert ⇒ Markise fährt nach (Verzögerungszeit ca. 5 Min.)
Verzögerungszeit aus (gelbe LED blinkt).

Helligkeit unter eingestelltem Wert ⇒ Markise fährt nach (Verzögerungszeit ca. 15 Min.)
Verzögerungszeit ein oder bleibt eingefahren.

Windwert über eingestelltem Wert ⇒ Markise fährt ein oder bleibt eingefahren und ist für ca. 15 Min. gesperrt (rote LED blinkt).

Mit dem Schiebeschalter am eingelernten Handsender können Sie die Sonnenfunktion des Aero-868/Aero-868 Plus ein- oder ausschalten. Die Windfunktion ist in jeder Schalterstellung aktiv.

Die Funktion der Fahrtasten werden durch den Schiebeschalter nicht beeinflusst. Die Tasten sind jedoch bei Windalarm 15 Min. gesperrt.

Funktion in der Schalterstellung „Hand“ (Handsender)

AUF-STOP-AB-Taste am Handsender und AUF/AB-Tasten am Aero-868/Aero-868 Plus sind aktiv.

- Windüberwachung ist aktiv
- Sonnenschutz ist deaktiviert.

Funktion in der Schalterstellung „Auto“ (Handsender)

AUF-STOP-AB-Taste am Handsender und AUF/AB-Tasten am Aero-868/Aero-868 Plus sind aktiv.

- Windüberwachung ist aktiv
- Sonnenschutz ist aktiviert.

Halbautomatik

Ihr Gerät befindet sich im AUTO-Modus.

Sobald Sie jetzt eine Taste an Ihrem eingelernten Handsender drücken, schaltet sich der Empfänger in den Halbautomatikmodus.

Halbautomatikmodus verlassen:

- Wird ein eingestellter Schwellwert über-/oder unterschritten, setzt sich die Anlage selbständig in den AUTO-Modus. Die Anlage fährt ein/aus.
oder
- Stellen Sie den Schiebeschalter Ihres Senders kurz auf HAND-Modus und danach auf AUTO-Modus. Die Anlage fährt ein.

Laden des Aero-868/Aero-868 Plus

Der Aero-868/Aero-868 Plus wird in entlademem Zustand ausgeliefert.

1. Legen Sie den Aero-868 vor der Inbetriebnahme mindestens 30 Min. unter eine Lampe/Sonne oder betätigen Sie eine Fahrtaste mindestens 1 Minute.

Hinweis: Die Fahrtasten sind zweistufig.

Die erste Stufe überträgt die Energie von einer eingebauten Montagezelle in den Energiespeicher.

Die zweite Stufe führt den Fahrbefehl aus.

Modus einstellen (Markise, Sichtschutz, Rollladen)

Den Aero-868/Aero-868 Plus können Sie in drei verschiedenen Modi betreiben.

Die Modi können Sie nacheinander durchschalten.

Über das Blinken der grünen LED können Sie sicherstellen, in welchem Modus sich der Aero-868/Aero-868 Plus befindet.

Im Auslieferungszustand ist der Markisenmodus eingestellt.

Bei OEM-Versionen kann auch ein anderer Modus voreingestellt sein.

Markisenmodus

Die Markise wird automatisch eingefahren, wenn der aktuelle Sonnenmesswert von 1 nach 0 wechselt (später Abend) oder wenn der aktuelle Lichtmesswert von 0 nach 1 wechselt (früher Morgen).

Sichtschutzmodus (nur bei Aero-868 Plus)

Um den Behang auch am Abend geschlossen zu halten, schließen Sie den Behang manuell mit Ihrem Handsender oder der Uhr.

Die aktuellen Übergänge der Lichtmesswerte von 1 nach 0 (am späten Abend) oder von 0 nach 1 (am frühen Morgen) werden nicht berücksichtigt.

Der Behang bleibt die ganze Nacht geschlossen.

Am nächsten Tag werden die Schaltbefehle wie Wendeposition (Jalousie) oder Lüftungsposition (Rollladen) automatisch ausgeführt.

Rollladenmodus (nur bei Aero-868 Plus)



Hinweis!

Die Unterstützung der Dämmerungsfunktion ist abhängig von der Softwareversion des Empfängers.

Wird der Rollladen manuell, durch eine Uhr oder durch die Dämmerungsfunktion in die untere Endlage gefahren, wird die Lichtfunktion (Fahren nach eingestellten Lichtwerten) ausgeschaltet.

Die aktuellen Übergänge der Lichtmesswerte von 1 nach 0 (am späten Abend) oder von 0 nach 1 (am frühen Morgen) werden nicht berücksichtigt.

Sie können die Lichtfunktion auf unterschiedlich Arten wieder einschalten:

- durch einen manuellen AUF-Fahrbefehl (Taste auf dem Aero-868/Aero-868 Plus) fährt der Behang bis in die obere Endlage.
- durch einen automatischen Uhrenbefehl fährt der Behang bis in die obere Endlage.
- durch die Umschaltung des Schiebeschalters vom AUTO-Modus auf den HAND-Modus und wieder auf den AUTO-Modus.

Modus wechseln

Auf der Geräteunterseite des Aero-868/Aero-868 Plus finden Sie den Stufenschalter.

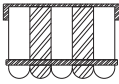
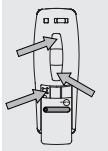
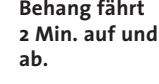
1. Stellen Sie den Stufenschalter mit einem kleinen Schraubendreher auf Function.
2. Halten Sie die AUF- und AB- Taste für mind. 3 Sekunden gedrückt. Über das Blinken der grünen LED können Sie sicherstellen, in welchem Modus sich der Aero-868/Aero-868 Plus befindet: Der Betriebsmodus wird durch das Blinkensignal angezeigt.
Grüne LED blinkt 1x → Markisenmodus
Grüne LED blinkt 2x → Sichtschutzmodus
Grüne LED blinkt 3x → Rollladenmodus

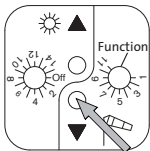

Der eingestellte Modus wird bei jeder Funkübertragung durch das Blinken der grünen LED angezeigt (LED-Blinkmuster 1x pro Minute). Stellen Sie den Stufenschalter wieder von Function auf einen von Ihnen gewählten Wert.

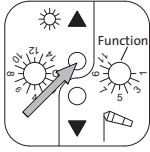
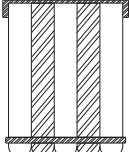
Aero-868/Aero-868 Plus einlernen

Voraussetzung: Die Endlagen der Markise sind eingestellt, ein Sender ist eingelernt.

Lernmodus starten

1.   **Min. 3 Sek.**  **Behang fährt 2 Min. auf und ab.**

2. Drücken Sie **sofort** nach Beginn der Einfahrt die **AUF-Taste** (Windsymbol).  **STOP** 

3. Drücken Sie **sofort** nach Beginn der Ausfahrt die **AB-Taste** (Sonnensymbol).  **STOP** 

Schwellwerte einstellen

An der Unterseite des Aero-868/Aero-868 Plus sind Stufenschalter für Wind und Sonne vorhanden. Die Schalter besitzen mehrere Stufen, diese können mit einem kleinen Schraubendreher verstellt werden.

 Licht	OFF	→ Lichtfunktion ist ausgeschaltet
	Stufe 1	→ Ausfahren bei wenig Licht
	Stufe 2-14	→ Zwischenstufen
	Stufe 7	→ Werkseinstellung
	Stufe 15	→ Ausfahren bei viel Licht

 Wind	Function	→ Modus umschalten
	Stufe 1	→ Einfahren bei wenig Wind
	Stufe 2-10	→ Zwischenstufen
	Stufe 4	→ Werkseinstellung
	Stufe 11	→ Einfahren bei viel Wind

Überprüfung der Sonnenschutzfunktion (Testmodus)

Voraussetzung: Der Behang ist eingefahren.

Im Testmodus verkürzen sich die Verzögerungszeiten. Sie können dadurch die Fahrbewegung Ihrer Anlage beim Über-/Unterschreiten des eingestellten Helligkeitswertes testen.

1. Drücken Sie mindestens 3 Sek. die **AUF**-Taste (Windsymbol) bis die grüne LED blinkt.
Der Testmodus bleibt 5 Min. aktiv, jedoch erlischt die LED.



Warnung!

Verletzungsgefahr durch Ausfahren der Markise oder Abfahren der Jalousie

Der Testmodus ist 5 Min. aktiv. Diese Zeit kann nicht verkürzt werden.
Halten Sie sich aus dem Fahrbereich der Anlage fern.

2. Beleuchten Sie den Sonnensensor mit einer Taschenlampe.
Eingestellter Helligkeits-Sollwert ist überschritten → Behang fährt sofort aus/ab.
Helligkeitswert hat den eingestellten Schwellwert erreicht/überschritten → Gelbe LED blinkt.
Eingestellter Helligkeits-Sollwert ist unterschritten → Behang fährt nach 15 Sek. ein/auf.

Sie können den Vorgang innerhalb von 5 Min. beliebig oft wiederholen.

Im „normalen“ Betrieb blinken die LED's alle 5 Sek. und zeigen somit das Erreichen/Überschreiten der Schwellwerte an.

Überprüfen der Windfunktion (Testmodus)

Voraussetzung: Der Behang ist eingefahren.

Im Testmodus verkürzen sich die Verzögerungszeiten. Sie können dadurch die Fahrbewegung Ihrer Anlage beim Über-/Unterschreiten des eingestellten Windwertes testen.

Der Windsollwert wird während der Testphase automatisch auf den niedrigsten Wert gesetzt und nach Ablauf der Testphase (5 Min.) wieder zurückgesetzt.

1. Drücken Sie mindestens 3 Sek. die **AUF**-Taste (Windsymbol) bis die grüne LED blinkt.
Der Testmodus bleibt 5 Min. aktiv, jedoch erlischt die LED.



Warnung!

Verletzungsgefahr durch Ausfahren der Markise oder Abfahren der Jalousie

Der Testmodus ist 5 Min. aktiv. Diese Zeit kann nicht verkürzt werden.
Halten Sie sich aus dem Fahrbereich der Anlage fern.

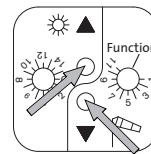
2. Fahren Sie den Behang mit dem Handsender in Mittelposition.
3. Drehen Sie das Windrad.
Der Behang fährt sofort ein/auf.
Eingestellter Wind-Sollwert ist über-/unterschritten → Rote LED blinkt.

Sie können den Vorgang innerhalb von 5 Min. beliebig oft wiederholen.

Hinweis: Im „normalen“ Betrieb blinken die LED's alle 5 Sek. und zeigen somit das Erreichen/Überschreiten der Schwellwerte an.

Löschen des eingelernten Aero-868/Aero-868 Plus

1. Drücken Sie **gleichzeitig** die **AUF**- und die **AB**-Taste.



Min. 3 Sek.

Grüne LED (Senden) erlischt kurz.

Der Aero-868/Aero-868 Plus ist aus dem Empfänger gelöscht.

Befestigungsmöglichkeiten



Warnung!

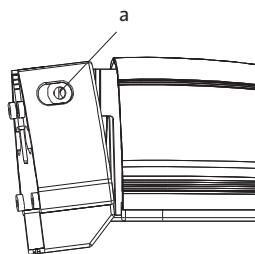
Verletzungsgefahr durch Ausfahren der Markise oder Abfahren der Jalousie

Der Testmodus ist 5 Min. aktiv. Diese Zeit kann nicht verkürzt werden.
Halten Sie sich aus dem Fahrbereich der Anlage fern.
Auf-/oder Fallwinde an Fassaden können zur Zerstörung der Anlage führen.
Der Aero-868/Aero-868 Plus kann diese nicht erkennen.
Bitte beachten Sie diesen Hinweis bei der Auswahl Ihrer Montageposition.

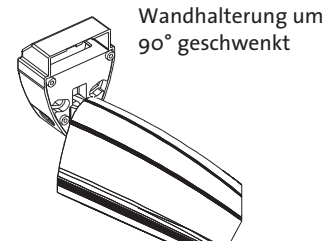
Hinweis: Prüfen Sie vor der Montage an der vorgesehenen Montageposition, die einwandfreie Funktion des Aero-868/Aero-868 Plus und dem Empfänger. Der Aero-868/Aero-868 Plus darf nicht unter Vorsprüngen montiert werden.

Wandhalterung

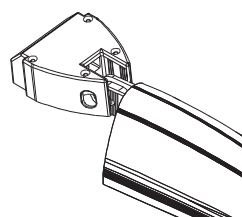
Den Aero-868/Aero-868 Plus können Sie mit dem schwenkbaren Wandhalter an der Dachoberseite oder an der Fassade befestigen. Der Wandhalter lässt sich zum Befestigen von -5° bis zu 180° schwenken. Nach Einstellung der Position ist diese gegen Verstellung zu sichern (siehe Schraube a).



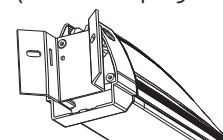
Wandhalterung um 180° geschwenkt



Wandhalterung um 90° geschwenkt



Mast- und Eckbefestigung
Sonderzubehör
(Artikel-Nr. 24 269.0201)



Technische Daten

Versorgung	Solar
Temperaturbereich	-25 °C bis +60 °C
Erfassungswinkel (Lichtsensor)	150°
Schutzart	IP 43
Funkfrequenz	868,3 MHz
Gangreserve Aero-868	~ 8 Std.
Gangreserve Aero-868 Plus	~ 16 Std.

Wartung

Der Aero-868/Aero-868 Plus muss frei zugänglich und darf nicht bewachsen sein.

Der Aero-868/Aero-868 Plus ist wartungsfrei, jedoch muss die Abdeckung gelegentlich mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

Fehler	Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none"> • Markise fährt im Handbetrieb automatisch ein 	<ul style="list-style-type: none"> • Windalarm • Schlechte Funkverbindung 	<ul style="list-style-type: none"> • Windsperre (15 Min.) abwarten oder Netzspannung kurz unterbrechen. • Position des Aero-868/Aero-868 Plus wechseln
<ul style="list-style-type: none"> • Kein Fahrbefehl über den Handsender möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Windalarm ist aktiv • Batterie im Handsender ist leer • Motor hat keine Spannung bzw. ist überhitzt 	<ul style="list-style-type: none"> • Warten (15 Minuten) • Batterie wechseln • Spannung prüfen bzw. Motor abkühlen lassen.
<ul style="list-style-type: none"> • Markise fährt bei Wind nicht ein 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwellenwert Wind ist falsch eingestellt • Windrad ist defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Richtigen Wert einstellen • Austausch
<ul style="list-style-type: none"> • Markise fährt bei Sonne nicht aus 	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Schwelle eingestellt • Windalarm ist noch aktiv • Handbetrieb ist eingestellt • Schlechte Funkverbindung • Sonnensensor ist verschmutzt • Schwellenwert SONNE (Stufe OFF) 	<ul style="list-style-type: none"> • Richtigen Wert einstellen • Warten • Automatikbetrieb einstellen • Position des Aero-868/Aero-868 Plus wechseln • Sonnensensor reinigen • Stufe einstellen
<ul style="list-style-type: none"> • Empfänger nimmt neuen Aero-868/Aero-868 Plus nicht an 	<ul style="list-style-type: none"> • Aero-868/Aero-868 Plus ist bereits eingelernt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Aero-868/Aero-868 Plus löschen